

Aufforderung Teilnahmewettbewerb

Vergabestelle

Die Bremer Stadtreinigung AöR
An der Reeperbahn 4
28217 Bremen

Ort: Bremen
Datum: 09.07.2026

Ablauf der Einreichungsfrist:
Datum: 10.08.2026 Uhrzeit: 11:00 Uhr
Abgabe des Teilnahmeantrags:
Ort: Vergabeplattform

Aufforderung zum Teilnahmewettbewerb

Bezeichnung der Leistung:

Projekt:	Digitalagentur
Leistung:	Rahmenvertrag über digitale Agenturleistungen

Anlagen zur „Aufforderung zum Teilnahmewettbewerb“

A) die beim Bewerber verbleiben und im Teilnahmewettbewerb zu beachten sind:

- ☒ Verfahrensbeschreibung
- ☒ EU Teilnahmebedingungen Teilnahmewettbewerb
- ☒ Information Datenschutz
- ☒ Leistungsbeschreibung (Entwurf)

B) die, sofern zutreffend, ausgefüllt mit dem Teilnahmeantrag einzureichen sind:

- ☒ Bewerberbogen
- ☒ Verpflichtungserklärung und Ausschlusskriterien Unterauftragnehmer (falls zutreffend)
- ☒ Verpflichtungserklärung und Ausschlusskriterien Eignungsleihe (falls zutreffend)

Aufforderung Teilnahmewettbewerb

1. Es ist beabsichtigt, die oben genannte Leistung im Namen und für Rechnung

Die Bremer Stadtreinigung AöR
An der Reeperbahn 4
28217 Bremen

zu vergeben.

2. Kommunikation:

Die Kommunikation erfolgt elektronisch über die Vergabeplattform.

3. Vorlage von Nachweisen, Angaben und Unterlagen:

3.1 Folgende Nachweise, Angaben und Unterlagen sind mit dem Teilnahmeantrag einzureichen:

- ☒ siehe Auftragsbekanntmachung
- ☒ siehe Anlagen B), soweit angekreuzt und im Einzelfall einschlägig

3.2 Der Bewerber hat mit seinem Teilnahmeantrag auf gesonderter Anlage aussagekräftige Unterlagen gemäß Bewerberbogen einzureichen.

4. Abgabe des Teilnahmeantrags:

Bei elektronischen Teilnahmeanträgen in Textform bzw. Interessensbestätigung muss der Bewerber, der die Erklärung abgibt, zu erkennen sein; falls vorgegeben, ist der Teilnahmeantrag bzw. die Interessensbestätigung mit der geforderten Signatur bzw. dem geforderten Siegel zu versehen. Der elektronische Teilnahmeantrag bzw. die Interessensbestätigung ist zusammen mit den Anlagen bis zum Ablauf der Teilnahmefrist über die Vergabeplattform der Vergabestelle zu übermitteln.

5. Vorgesehene Anzahl von Bewerbern, die zur Angebotsabgabe aufgefordert werden sollen:

- ☒ Mindestens 3
- ☒ Höchstens 5

6. Merkmale des Verfahrens:

Die Auswahl der Bewerber, die zur Verhandlung / Angebotsabgabe aufgefordert werden, erfolgt in einem mehrstufigen Prozess. Dieser beginnt mit einem Teilnahmewettbewerb, nach welchem sich die Angebotsphase anschließt.

- 6.1 Im Rahmen des Teilnahmewettbewerbs werden alle Bewerbungen hinsichtlich form- und fristgerechter Einreichung geprüft.
- 6.2 Anschließend erfolgt die Eignungsprüfung der Bewerber hinsichtlich Fachkunde und Leistungsfähigkeit auf der Grundlage der vorgelegten Angaben und Unterlagen. Es wird u.a. geprüft, ob die Bewerber die geforderten Mindeststandards gem. Ziffer 7 sowie die Bedingungen für den Auftrag gem. Bekanntmachung erfüllen.
- 6.3 Wie unter Ziffer 5 angegeben werden max. 3 bis 5 Bewerber zur Abgabe eines Angebotes aufgefordert. Sollten nach erfolgter Eignungsprüfung mehr als 5 geeignete Bewerber zur Verfügung stehen, erfolgt eine Wertung der eingereichten Bewerbungen anhand der Wertungskriterien und deren Gewichtung gemäß Ziffer 7.2 "Maßgebende Kriterien und Wichtungen für die Wertung der Teilnahmeanträge". Die Wertung erfolgt anhand der mit dem Teilnahmeantrag eingereichten Unterlagen. Im Anschluss an diese Wertung werden in der Angebotsphase mind. 3 und bis zu 5 Bewerber mit der höchsten Punktzahl zur Abgabe eines Angebotes aufgefordert.
- 6.4 Sollte aufgrund von Punktgleichheit mehr als 3 bzw. 5 Bewerber auf den ersten 3 bis 5 Rängen der Wertung liegen, wird ein Losverfahren durchgeführt.

- 7. Maßgebende Mindeststandards, Kriterien u. Wichtungen für die Wertung der Teilnahmeanträge:**
Erklärungen gemäß § 123 (1) Nr. 1 bis 10 und § 123 (4) Nr. 1 sowie § 124 (1) Nr. 2 GWB sind im Vordruck „Bewerberbogen“ mit dem Teilnahmeantrag abzugeben.

Von Unterauftragnehmern und Eignungsverleihern sind Erklärungen gemäß § 123 (1) Nr. 1 bis 10 und § 123 (4) Nr. 1 sowie § 124 (1) Nr. 2 GWB in den Vordrucken „Unterauftragnehmer“ und „Eignungsleihe“ mit dem Teilnahmeantrag abzugeben.

7.1 Maßgebende Mindeststandards, die vom Bewerber zu erfüllen sind:

- ☒ Mindestumsatz:

Der Bewerber muss im Mittel der letzten drei Jahre mindestens einen Umsatz in Höhe von 1,0 Mio. EUR brutto im Tätigkeitsbereich des Auftrags nachweisen.

Hinweis: Die Umsätze eines Unterauftragnehmers werden nur berücksichtigt, wenn die wirtschaftliche Eignungsleihe vereinbart wurde.

- ☒ Unternehmensreferenzen:

Der Bewerber muss seit 2021 mindestens drei unterschiedliche Arbeitsreferenzen über Kreativleistungen einreichen.

Hinweis: Falls einzelne Leistungen durch einen Unterauftragnehmer erbracht und dessen Referenzen zur Erfüllung der Mindeststandards herangezogen werden sollen, ist eine Eignungsleihe zu vereinbaren.

7.2 Maßgebende Kriterien und Wichtungen für die Wertung der Teilnahmeanträge:

Kriterien

Wichtung (v.H.)

- ☒ Unternehmensreferenzen:

Gewertet werden Referenzen seit 2021.

Hinweis: Falls einzelne Leistungen durch einen Unterauftragnehmer erbracht und dessen Referenzen zur Wertung herangezogen werden sollen, ist eine Eignungsleihe zu vereinbaren.

Referenzen des Unternehmens:

100

Note 0: Erwartungen nicht erfüllt bei Vergleichbarkeit der dargestellten Projekte und Überzeugende konzeptionelle Leistungen.

Note 1: Erwartungen teilweise erfüllt bei Vergleichbarkeit der dargestellten Projekte und Überzeugende konzeptionelle Leistungen.

Note 2: Erwartungen erfüllt bei Vergleichbarkeit der dargestellten Projekte und Überzeugende konzeptionelle Leistungen.

Es kann maximal die **Note 2** erreicht werden.

Aufforderung Teilnahmewettbewerb

8. Verhandlung

Der Auftraggeber behält sich vor, den Auftrag auf der Grundlage der Erstangebote zu vergeben, ohne in Verhandlung einzutreten. Sollten sich die Notwendigkeit zur Verhandlung ergeben, werden Sie mit gesonderten Schreiben dazu eingeladen.

9. Stelle, an die sich der Bewerber zur Nachprüfung behaupteter Verstöße gegen die Vergabebestimmungen wenden kann:

Vergabekammer (§ 156 GWB):

Name: Vergabekammer Bremen bei der Senatorin für Bau, Mobilität und Stadtentwicklung
Straße: Contrescarpe 72
PLZ/Ort: 28195 Bremen

10. Sonstige Informationen:

Der Teilnahmeantrag inkl. aller Bewerbungsunterlagen ist ausschließlich elektronisch in Textform über die entsprechende Funktion der Vergabeplattform einzureichen. Hierzu ist ausreichend Zeit einzuplanen. Bitte senden Sie Ihre Bewerbung **keinesfalls** in Papierform, per E-Mail oder über die Kommunikationsfunktion der Vergabeplattform. Berücksichtigen Sie ggf. die Größenbegrenzungen der Vergabeplattform bezüglich der einzelnen Dateien sowie der gesamten Bewerbung. Sollten Probleme beim Hochladen der Bewerbungsunterlagen auftreten, wenden Sie sich bitte umgehend an den Betreiber der Vergabeplattform, protokollieren Sie dies und informieren Sie zusätzlich die Vergabestelle.

Die Angabe der zur Vertretung des Teilnehmers berechtigten natürlichen Person (Geschäftsführer oder sonstiger Bevollmächtigter) ist **zwingend** erforderlich. Es ist **nicht** notwendig, die auszufüllenden Dokumente zu unterschreiben und mit einem Stempel zu versehen. Stattdessen geben Sie bitte Vorname und Nachname des bevollmächtigten Vertreters in Druckbuchstaben an.

.....
(Ort)

.....
(Datum)

.....
(Unterschrift)

Bei elektronischer Übersendung ohne Unterschrift gültig